Förderkreis

Kirche St. Johannes Enthauptung Ottau e.V.

1. Vorsitzender
Christoph Anderl
Wintersbacher Straße 62
D – 63874 Dammbach
Tel. 0170 44 57 315

Weihnachtsbrief 2017

Grüß Gott liebe Landsleute und Freunde unserer Heimatkirche in Ottau!

Das Jahr 2017 ist schon beinahe wieder um und Weihnachten steht vor der Tür. Das abgelaufene Jahr hat für die Kirche in Ottau / Zátoň viel Neues gebracht und auch im Förderkreis gab es Veränderungen. Darüber sowie über die Aktivitäten im Laufe des Jahres wollen wir Sie in diesem Weihnachtsbrief gerne informieren.

An Ostern veranstaltete die Gemeinde Wettern / Větřní, zu der Ottau heute gehört, ein Osterkonzert in der Kirche, das gut besucht war. Außerdem wurde am Samstag, 17. Juni im Gotteshaus eine Marienandacht gefeiert, bei der auch wieder Mitglieder des örtlichen Böhmerwaldvereins anwesend waren.

Am Wochenende 2./3. September fand dann der traditionelle „Kirta" statt. Am Samstagnachmittag konnten wir ein wunderbares Konzert eines tschechischen Kinderchores unter der Leitung von Jiri Balek erleben. Abends folgte dann im „Sporthotel Zátoň" der „Böhmische Abend" mit Musik und Gesang bei gutem Essen und Trinken.

Bei der nachmittäglichen Mitgliederversammlung des Förderkreises und der Pfarrgemeinschaft gab unser langjähriger Vorsitzender Franz Kopani bekannt, aus Altersgründen nicht mehr für das Amt des 1. Vorsitzenden kandidieren zu wollen. Daraufhin ernannte ihn die Versammlung zu unserem Ehrenvorsitzenden, was wir abends mit einer Ehrenurkunde und einem kleinen Geschenk bekräftigten. Daneben wurden weitere Mitglieder zu Ehrenmitgliedern ernannt bzw. für 10 Jahre Mitgliedschaft geehrt.

Am Sonntagvormittag feierte Prälat Pícha aus Krummau / Český Krumlov den Kirchweihgottes-dienst mit den deutschen und tschechischen Gottesdienstbesuchern. Es schloss sich das Totengedenken am Gedenkkreuz auf dem Friedhof an, bei dem im Besonderen an die seit dem letzten Kirchweihfest verstorbenen Pfarrangehörigen sowie an alle in der alten und neuen Heimat verstorbenen Landsleute gedacht wurde. Danach trafen sich die Teilnehmer noch zum gemeinsamen Mittagessen im Sporthotel. Am Nachmittag klang das Treffen dann langsam aus.

Dieses Jahr konnte unser Heimatpriester Pater Hans Müller den Festgottesdienst nicht mit uns begehen, da er zeitgleich sein 50-jähriges Priesterjubiläum im Kloster auf dem Hersberg feierte. Die Pfarrgemeinschaft gratulierte dazu sehr herzlich.

Ausführliche Berichte zu den oben genannten Aktivitäten und auch zum Stand der Renovierung finden Sie auf unserer Homepage www.ottau-zaton.de sowie in den beiden Heimatzeitschriften „Glaube und Heimat" sowie „Hoam", die wir Ihnen als Mittel zum Kontakthalten sehr ans Herz legen. Wir bitten auch weiterhin um Mitteilung von Familienereignissen etc. an unseren Berichterstatter Franz Kopani damit wir diese veröffentlichen können.

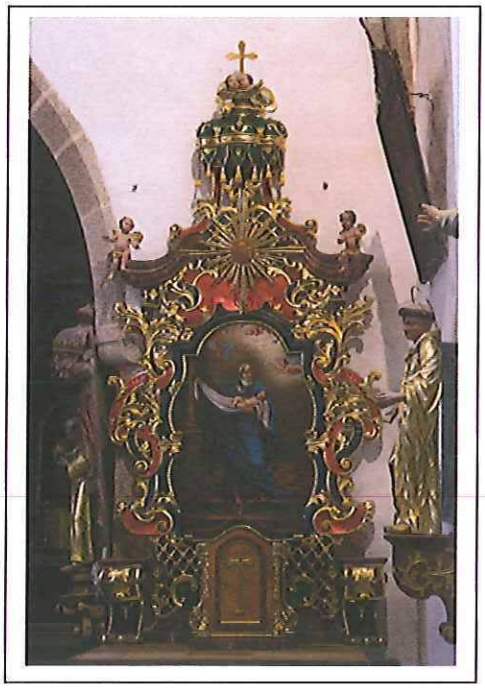
Daneben traf sich die Vorstandschaft des Förderkreises im Laufe des Jahres mehrmals, um über den Stand der Renovierung sowie die Planungen für 2018 zu sprechen.

Vorgesehene **Termine für das Jahr 2018** sind:

- Marienandacht im Mai (das genaue Datum folgt noch in den Heimatzeitschriften und im Internet)

- Ottauer Kirchweihfest am **01. und 02. September** (Das detaillierte Programm wird noch bekannt gegeben)

Bitte merken Sie sich diese Termine vor. Es würde uns freuen, Sie und Ihre Familien zu den Veranstaltungen begrüßen zu dürfen! – Bitte buchen Sie auch **rechtzeitig** Zimmer in Ottau / Zátoň oder in der Umgebung. Das unweit der Kirche gelegene „Sporthotel Záton" ist unter der Telefonnummer 00420 380 709 110 oder im Internet unter www.sporthotel-zaton.cz zu erreichen.



In diesem Jahr konnten wir den rechten Seitenaltar restaurieren und das gestohlene Altarbild durch eine dem Original nachempfundene Kopie ersetzen. Wie auf dem Bild rechts zu sehen ist, ist der St. Simeon-Altar wirklich schön geworden! Außerdem wurde auf dem linken Seitenaltar der Tabernakel ergänzt.
Die Gesamtkosten der Maßnahmen in diesem Jahr beliefen sich auf ca. 23.400 €, wovon 18.500 € für die Altarrestaurierung vom Beauftragten für Kultur und Medien (BKM) der Bundesrepublik Deutschland als Zuschuss gegeben wurden, wofür wir sehr dankbar sind. Umgerechnet gut 3.000 € gab die Pfarrei Ottau / Zátoň und knapp 2.000 € kamen dieses Jahr vom Förderverein, nachdem im vergangenen Jahr der linke Seitenaltar fast alleine von uns finanziert werden musste.
Daneben flossen von der Gemeinde Wettern / Větřní noch umgerechnet knapp 2.000 €, die für allgemeine Unterhaltsmaßnahmen an Kirche und Friedhof verwendet wurden.

Im November ergab sich kurzfristig noch die Gelegenheit vom o.g. BKM nochmals 9.000 € für die Restaurierung der Statue des hl. Antonius von Padua zu erhalten, die rechts im Bogen zum Altarraum hängt. Diese Maßnahme ist noch im Gange und wird bis zum Jahresende abgeschlossen, weshalb wir Ihnen dazu noch keine Fotos zeigen können. Vom Förderkreis werden dafür nochmals knapp 3.000 € zur Verfügung gestellt.

Außerdem übergab das Ehepaar Franz und Gerda Kopani noch eine Figur des hl. Johannes des Täufers für den Taufstein, die vom Pfarrer ihres Wohnortes Leimen gespendet wurde.

Im Jahr 2018 soll dann als letztes großes Einzelprojekt die Kanzel restauriert werden, sofern die vom zuständigen Vikariat in Krumau / Český Krumlov beantragten Fördergelder beim Südböhmischen Kreis und beim tschechischen Denkmalamt genehmigt werden. Von den Gesamtkosten in Höhe von umgerechnet gut 20.000 € ist üblicherweise ein Eigenteil von mindestens 30% vom Förderkreis zu tragen, weshalb wir auch im kommenden Jahr wieder auf Ihre Spenden angewiesen sind. Vom BKM sind im kommenden Jahr keine Gelder zu erwarten.

Um als Förderverein mehr Gewicht zu haben, wäre es schön, wenn sich noch Personen, besonders aus den nachkommenden Generationen, zur Mitgliedschaft bereit erklären würden. Bei Interesse oder Fragen können Sie sich gerne an die Vorstandsmitglieder wenden oder schauen Sie auf unserer Internetseite nach.

Nach dem oben beschriebenen Rückzug von Franz Kopani aus der aktiven Vorstandschaft des Fördervereins musste bei der Jahreshauptversammlung von Förderkreis und Pfarrgemeinschaft während des Kirchweihfestes eine neue Vorstandschaft gewählt werden. Leider hat sich bisher noch keine weitere Person für den vierköpfigen Vorstand gefunden, so dass das Amt des zweiten Vorsitzenden und des Kassiers zusammengelegt werden musste. Die neu gewählte Vorstandschaft setzt sich wie folgt zusammen:

- Erster Vorsitzender: Christoph Anderl (Vater stammt aus Ebenau)
- Zweiter Vorsitzender und Kassier: Alfred Kopany (Vater stammt aus Hochdorf)
- Schriftführer: Edmund Koch (Vater stammt aus Ruben)

Alfred Kopany war bisher bereits Kassier und der neue erste Vorsitzende war bisher zweiter Vorsitzender. Auch Edmund Koch ist als Schriftführer schon lange Zeit tätig. Wir würden uns freuen, wenn sich noch jemand für die Mitarbeit in der Vorstandschaft finden würde!

In den Jahren seit Gründung des Förderkreises im Jahr 2001 konnte bis heute für den Erhalt der Kirche in Ottau schon viel erreicht werden. Nachdem in den ersten Jahren die Außenrenovierung im Vordergrund stand, liegt der Schwerpunkt seit 2010 auf der Innenrenovierung. Das Foto auf der Rückseite mit den drei restaurierten Altären zeigt, dass wir hier schon gut vorangekommen sind, worauf wir alle stolz sein können, denn unsere Eltern und Großeltern wären es – trotz der bitteren Erfahrung der Vertreibung - sicher auch! - Auch von tschechischer Seite steigt mehr und mehr das Interesse an den alten deutschen Kulturdenkmälern und an einer Zusammenarbeit mit uns.

All dies ist aber nur mit Eurer Hilfe möglich, weshalb wir allen Spendern und Allen die uns im vergangenen Jahr auf irgendeine Weise unterstützt haben ein herzliches „Vergelt's Gott" sagen möchten!

In diesem Sinne wünschen wir Euch sowie Euren Angehörigen und Freunden – auch im Namen unserer Vorstandskollegen Alfred Kopany und Edmund Koch - ein frohes Weihnachtsfest und ein von Gott gesegnetes Jahr 2018 und hoffen auf ein „Wiedersehen" in Ottau im kommenden Jahr!

Ch. Anderl

Christoph Anderl (1. Vorsitzender)

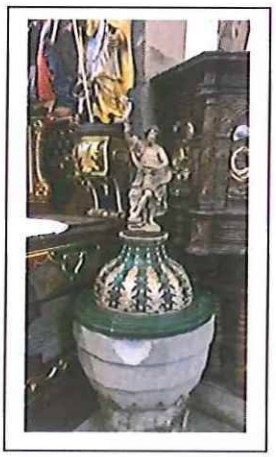
Franz Kopani

Franz Kopani (Ehrenvorsitzender)

Förderkreis „Kirche St. Johannes Enthauptung Ottau e.V.", Sitz Leimen (Deutschland)
Kontonummer: 399 009 000, Bankleitzahl: 612 901 20, Volksbank Kirchheim-Nürtingen eG
Neu: IBAN: DE29 6129 0120 0399 0090 00 / BIC: GENODESINUE
Verwendungszweck: „Spende Renovierung Kirche Ottau" oder „Pfarrgemeinschaft"

b.w.

Aktuelle Bilder:

Oben: Blick in die Kirche mit den drei restaurierten Altären

Links: der Kinderchor beim Konzert am Kirchweihsamstag
Unten links: (v.l.n.r.) der neue 1. Vors. Christoph Anderl, das neue Ehrenmitglied Emma Marxová, Prälat Dr. Pícha, der neue 2. Vors. und Kassier Alfred Kopany, Ehrenvorsitzender Franz Kopani mit Ehefrau Gerda
Unten rechts: die dankenswerterweise gespendete Figur des hl. Johannes des Täufers auf dem Taufstein